

Bedienungsanleitung SaltProX



Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Kurzbeschreibung SaltProX	3
2.	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
3.	Hinweise zum Betrieb	4
4.	Lieferumfang	5
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	6
6.	Aufstellen oder montieren in einem Wohnraum	7
7.	Montieren oder aufstellen in einer Sauna oder Infrarotwärmekabine	8
8.	Bedien-/Anzeigeelemente SaltProX	10
9.	Informationen zur Bedienung	11
10.	Bedienung SaltProX	12
10.1.	Aerosolproduktion starten	12
10.2.	Aerosolproduktion unterbrechen	13
10.3.	Aerosolproduktion beenden	13
10.4.	Backlight aktivieren/deaktivieren	13
10.5.	Effektive Salzverteilung aktivieren/deaktivieren	13
11.	Wartung und Pflege	14
12.	Lagerung und Aufbewahrung	14
13.	Zubehör und Ersatzteilservice	15
14.	Sollte etwas nicht funktionieren	16
14.1.	Mögliche Ursachen/Fehler	16
15.	Hinweise zur Entsorgung	16
16.	Notizen	17
17.	Anschriften	20

1. Kurzbeschreibung SaltProX

Anwendungsbereich SaltProX

Eine steife Brise bläst ins Gesicht, Wasser umspült die Füße. Die Lippen schmecken salzig. Ein Aufenthalt am Meer in salzhaltiger Luft tut einfach gut – nicht nur der Seele, sondern auch der Atemwege und der Haut.

Zuhause lässt sich das gesunde Salzklima jetzt auch erleben, der Microsalt SaltProX macht es möglich. Dieser raffinierte Micronizer erzeugt mit seiner zum Patent angemeldeten Zerkleinerungstechnologie ein besonders feines Salzaerosol in höchster Qualität, das sich vollständig in einer Sauna oder Infrarotwärmekabine verteilt, sofern das Klima dort ausreichend trocken ist (weniger als 40 % relative Feuchte).

Durch die Reibung der einzelnen Salzkristalle aneinander werden diese sehr fein zermahlen und zudem negativ aufgeladen (triboelektrischer Effekt). Die hierbei entstehende Ionisation der einzelnen Salzpartikel fördert das "Schweben", d. h. die Verbreitung im Raum. Die negativ geladenen Salzpartikel reinigen zudem die Luft. Beim Einatmen verteilen sich diese feinen Salzpartikel – anders als bei der herkömmlichen Salzinhalation – über das gesamte Atemwegssystem, von der Nase in die Nebenhöhlen, den Rachenraum bis in die tiefsten Lungenbereiche und können dort schleimlösend wirken. Der Microsalt SaltProX bezweckt eine gründlich Reinigung der Luftwege bis in die feinsten Lungenbläschen, gleichzeitig wird auch die Haut gesäubert und revitalisiert. Regelmäßige Inhalationen können das Immunsystem stärken.

Die Microsalt Salzinhalation empfiehlt sich besonders bei Heuschnupfen, Asthma, Bronchitis, Mukoviszidose oder chronischen Lungenerkrankungen. Auch Erkältungsbeschwerden oder Stirnhöhlen- und Nebenhöhlenentzündungen, sowie Hauterkrankungen, Schlafstörungen oder Depressionen können mit regelmäßigen Microsalt-Anwendungen gelindert werden.

Die wichtigsten Eigenschaften des Microsalt Aerosolnebels sind dabei:

- eine stark feuchtigkeitsbindende Eigenschaft, festsitzende Sekrete innerhalb der Atemwege werden dadurch leichter gelöst;
- eine stark entzündungshemmende und desinfizierende Wirkung;
- die Anregung der Atemwege zur Förderung des Abtransports von Schleim und Schmutz aus den Atemwegen;
- eine hohe Reinheit, denn das für die Microsalt-Anwendung von KLAFS gelieferte Salz hat mit über 99 % Natriumchlorid den höchsten in der Natur vorkommenden Reinheitsgrad.

Funktionsweise des Micronizers

Der Microsalt SaltProX ist ein sogenannter Micronizer zur Vernebelung von Salzkristallen. Das dadurch entstehende trockene Salzaerosol ist lungen- und atemwegsgängig und eignet sich wie zuvor beschrieben für die Behandlung der Atemwege durch Inhalation.

Dabei wird von KLAFS geliefertes Salz für die Anwendung in Form von portionierten Salzsticks verwendet. Die Struktur der Nebelpartikel weist aufgrund der speziellen Zerkleinerungstechnologie keine scharfkantigen Strukturen auf, so dass weder Rachen noch Augen oder Schleimhäute gereizt werden.

Der entstehende Salznebel aus Salzpartikeln, die zu über 90 % zwischen 1 µm – 5 µm sind, verbreitet sich dabei in der Umgebung unmittelbar um den SaltProX und füllt nach und nach den Raum.

Idealerweise wird der SaltProX in der vorgewärmten Saunakabine (Temperaturbereich 30 – 50 °C) oder Infrarotwärmekabine verwendet. In begrenzten Räumen bis zu einer Größe von 15 m³ ermöglicht er in kurzer Zeit eine ideale Salznebelkonzentration (ca. 10 mg Salz pro m³ Rauminhalt). Die Konzentration der Salzmenge ist von der Raumgröße abhängig.

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der SaltProX ist ausschließlich für die trockene Salzinhalation bestimmt. Jede andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierenden Schaden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Für die Salzinhalation darf nur das KLAFS Salz verwendet werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Montage-, Bedienungs-, Wartungsbedingungen.

Der SaltProX ist konzipiert, um in einer Sauna oder einer Infrarotwärmekabine bis zu einer maximalen Größe von 15 m³ eine ausreichende Salzkonzentration zu erzeugen. Die Raumtemperatur sollte dabei in einem Bereich zwischen 30 °C und 50 °C liegen, die relative Luftfeuchte für einen idealen Betrieb unter 40 %.

Bei einem Betrieb in einer Umgebung mit höherer Luftfeuchte, wird das Salzaerosol teilweise oder ganz in der feuchten Luft gebunden. Das Salzaerosol sinkt dadurch schneller zu Boden und kann für die Salzinhalation nicht mehr genutzt werden.

Den SaltProX beim Saunabaden über 50 °C nicht in der Sauna betreiben oder belassen.

Keine eigenmächtigen Veränderungen am SaltProX vornehmen.

Mit Öffnen des Gehäuses des SaltProX erlischt die Garantie.

3. Hinweise zum Betrieb

Der SaltProX verteilt während einer Stunde Betriebszeit ca. 0,6 bis 0,8 g feine Salzpartikel im Raum. Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit über 40 % nimmt dieses Salz Feuchtigkeit auf und wirkt korrosiv zu metallischen Werkstoffen. Materialien wie Stahl, Metall oder Beton sowie Elektronikgeräte können dadurch geschädigt werden und sollten nicht in unmittelbarer Nähe zum SaltProX stehen, wenn dieser in Betrieb ist.

Die Menge des verteilten Salzstaubes ist sehr gering. Wir empfehlen eine regelmäßige trockene Reinigung (Staubwischen, Staubsauger).

Der SaltProX wird mit einem Spezialakku betrieben, von dem keine Brand- oder Explosionsgefahr ausgeht.

4. Lieferumfang



11



10

1. SaltProX inklusive Wandhalterung
2. Salzdose mit 50 Salzsticks
3. Reinigungsbürste
4. Ladegerät
5. Reinigungstuch
6. USB Ladekabel
7. Salzbecher
8. Röhrchen mit drei Mahlkugeln
9. Befestigungsschrauben für Wandhalterung
10. SaltProX Bedienungsanleitung
11. Microsalt Hintergrundinformationen

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

Symbole



In dieser Betriebsanleitung verwenden wir dieses Zeichen, wenn Ihre Sicherheit betroffen ist. Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Mitbenutzer weiter.



In dieser Betriebsanleitung verwenden wir dieses Zeichen, um auf weitere Informationen hinzuweisen.

Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise durchlesen und beachten!

- Die Montage des SaltProX gemäß den Montagehinweisen durchführen. Siehe Kapitel 6. und 7.
- Die Mahlkugeln (Magnetkugeln) kindersicher aufbewahren.
- Den SaltProX nur mit dem von KLAFS gelieferten Salz und einer Mahlkugel betreiben. Keine anderen Stoffe als den Inhalt der portionierten Salzsticks verwenden.
- Den SaltProX nicht mit angeschlossenem Ladegerät betreiben.
- Der SaltProX ist für einen Temperaturbereich von +30 °C bis +50 °C vorgesehen.
- Bei Anwendung in einem Wohnraum können Materialien aus Metall bei längerem Gebrauch des SaltProX und bei hoher Luftfeuchte korrodieren.
- Den SaltProX mit defektem Gehäuse, defektem Ladegerät oder Ladekabel nicht mehr betreiben.



Kleinteile können verschluckt werden!

Die Mahlkugeln (Magnetkugeln) sind nicht als Spielzeug für Kinder geeignet. Erstickungsgefahr für Kinder unter 36 Monaten ist dabei nur eines der Risiken. Da sich die Magnetkugeln im Darm gegenseitig anziehen, verlassen sie den Körper nicht mehr auf natürlichem Weg und können das empfindliche Gewebe einklemmen und somit schwerwiegende Verletzungen verursachen.

Stellen Sie sicher, dass die Magnete nicht in die Hände von Kindern oder Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen gelangen.

Suchen Sie bei Verschlucken sofort einen Arzt auf.



Magnetisches Feld!

Magnete erzeugen ein weit reichendes, starkes Magnetfeld. Sie können unter anderem Fernseher und Laptops, Computerfestplatten, Kreditkarten und EC-Karten, Datenträger, mechanische Uhren, Hörgeräte und Lautsprecher beschädigen.

Halten Sie Magnete von allen Geräten und Gegenständen fern, die durch starke Magnetfelder beschädigt werden können.

Personen mit Herzschrittmacher müssen vom SaltProX einen Sicherheitsabstand von mehr als 50 cm einhalten.



Den SaltProX beim Saunabaden über 50 °C nicht in der Sauna betreiben oder belassen!

6. Aufstellen oder montieren in einem Wohnraum

Aufstellen im Wohnraum



Bei Anwendung in einem Wohnraum können Materialien aus Metall, bei längerem Gebrauch des SaltProX und bei hoher Luftfeuchte korrodieren.



Wählen Sie für den SaltProX einen Aufstellort, an dem er nicht durch unbeabsichtigten Kontakt umgeworfen und beschädigt werden kann.

Der SaltProX kann auch in anderen Räumen als der Sauna oder Infrarotwärmekabine verwendet werden. Voraussetzung ist, dass die relative Feuchte im Raum maximal 40 % beträgt.

In feuchterem Klima ist die Funktion des Gerätes nicht oder nur eingeschränkt gegeben.

Salznebelpartikel, die Feuchtigkeit aufnehmen, werden schwerer und schweben dadurch nicht mehr im Raum.

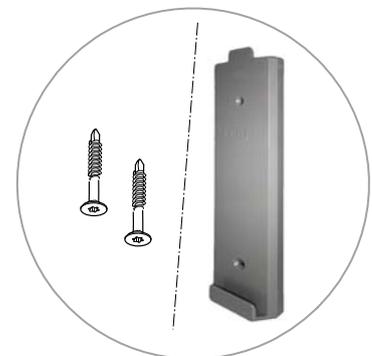
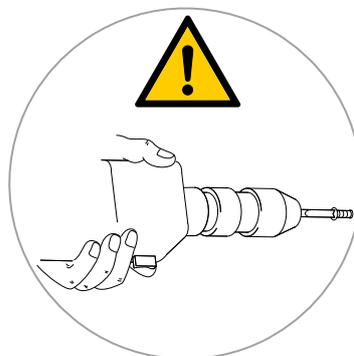
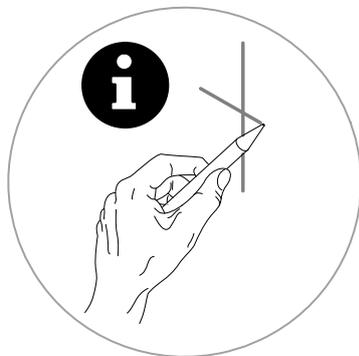
Damit der Salznebel den Anwender auch in einer ausreichenden Konzentration erreicht, empfiehlt sich in größeren Räumen den Salzaerosol-Auslass in direkter Nähe zu und in Ausrichtung auf den Anwender zu platzieren. Eine Platzierung kann beispielsweise auf dem Nachttisch am Bett oder auf dem Couch- oder Schreibtisch erfolgen.

Wandhalter an der Raumwand montieren



Mit einem geeigneten Messgerät sicherstellen, dass sich in der Wand an der Befestigungsstelle des Wandhalters keine Wasser- oder Stromleitungen verlaufen.

1. Den Wandhalter mit Schrauben an der Raumwand festschrauben.



7. Montieren oder aufstellen in einer Sauna oder Infrarotwärmekabine

Sauna oder Infrarotwärmekabine

Sauna oder Infrarotwärmekabine eignen sich besonders für die SaltProX-Anwendung. Durch das Hochheizen dieser Kabinen auf 30 °C bis 50 °C entsteht in der Kabine das erforderliche trockene Klima. Gleichzeitig ermöglicht das relativ kleine Raumvolumen dieser Kabinen von maximal 1,5 m³ in kurzer Zeit eine hoch wirksame Salznebelkonzentration. Dieser Salznebel verteilt sich dabei gleichmäßig in der Kabine.



Den Wandhalter nicht über Saunaofen oder Infrarotstrahlern montieren.



Die beiliegenden Schrauben haben die passende Länge zur Montage an der Kabinenwand in einer Sauna oder Infrarotwärmekabine.



Wandhalter in der Saunakabine montieren

1. Die Oberkante des Wandhalters in einer maximalen Höhe von 80 cm zum Fußboden montieren.
- ☞ Einen seitlichen Abstand von mindestens 50 cm zum Saunaofen einhalten.
2. Den Wandhalter mit den beiliegenden Schrauben an der Kabinenwand festschrauben.

Wandhalter in der Infrarotwärmekabine montieren

- ☞ Einen seitlichen Abstand von mindestens 30 cm zu Infrarotstrahlern einhalten.
1. Den Wandhalter mit den beiliegenden Schrauben an der Kabinenwand festschrauben.



Der SaltProX kann auch ohne Wandmontage in der Sauna oder Infrarotwärmekabine aufrecht stehend betrieben werden (Standbetrieb).

Aufstellen in der Sauna oder Infrarotwärmekabine



Wählen Sie für den SaltProX einen Aufstellort, an dem er nicht durch unbeabsichtigten Kontakt umgeworfen und beschädigt werden kann.

- ☞ Einen seitlichen Abstand von mindestens 50 cm zum Saunaofen einhalten.
- ☞ Einen seitlichen Abstand von mindestens 30 cm zu Infrarotstrahlern einhalten.

Zum Standbetrieb den SaltProX auf einen festen und ebenen Untergrund stellen.

Den SaltProX nicht in Schräglage oder liegend betreiben. Den SaltProX ausschließlich in aufrecht stehender Position betreiben.

Auf keinen Fall den SaltProX auf dem Saunaofen abstellen, auch wenn dieser nicht in Betrieb ist.



8. Bedien-/Anzeigeelemente SaltProX



Pos.	Element	Beschreibung
1	Griffmulde	Zum sicheren Tragen des SaltProX.
2	Taste Intensität oben (I)	Taste oben (I): (für Kabinen/Räume 10-15 m ³).
3	Taste Intensität unten (II)	Taste unten (II): (für Kabinen/Räume 8-12 m ³).
4	Hauptschalter	Schaltet den SaltProX ein/aus und stellt die Betriebsbereitschaft her.
5	Akku Ladebuchse	Anschlussbuchse für das Ladegerät.
6	Start-/Stopp-Taste	Startet und beendet die Aerosolproduktion. ◆ Taste länger als 1 Sekunde betätigen.
7	Akku Ladezustand	Zeigt den Ladezustand des Akkus bei betriebsbereit geschaltetem SaltProX an. A: Akku ist voll, B: Blinkt, Akku ist erschöpft
8	Auslass Aerosolnebel	Austrittsöffnung für den Aerosolnebel.
9	Backlight	Beleuchtung für den Salzbecher: ○ Orange: Betriebsbereitschaft, mit Betätigung der Start-/Stopp-Taste beginnt die Aerosolproduktion. ○ Blau: Kabine ist badebereit.
10	Salzbecher	Aufnahme des Inhalts eines Salzsticks und einer Mahlkugel.

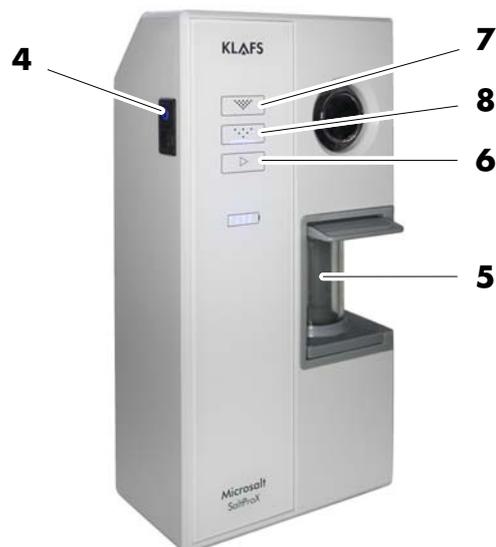
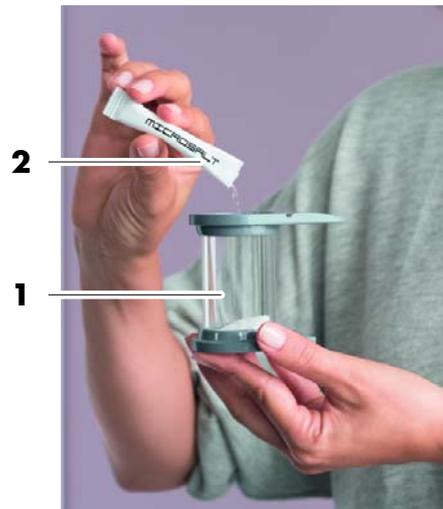
9. Informationen zur Bedienung

- Den SaltProX vor dem Erstbetrieb oder nach längeren Nutzungspausen über das mitgelieferte Ladegerät mindestens 12 Stunden aufladen. Um den Ladezustand anzuzeigen, schalten Sie den SaltProX am Hauptschalter ein.
- Für einen Badebetrieb mit der Dauer von 60 Minuten sollte mindestens ein Ladebalken an der Akkuladezustandsanzeige dauerhaft angezeigt werden.
- Der betriebsbereite SaltProX schaltet sich bei Nichtbetrieb zum Schutz des Akkus vor einer Tiefentladung in einen Energiesparmodus. Durch Betätigen einer Taste wird der SaltProX wieder aktiviert.
- Der SaltProX lässt sich auch ohne eingesetzten Salzbecher einschalten. Die Bedientasten leuchten auf.
- Das Backlight wird bei betriebsbereitem SaltProX erst mit eingesetztem Salzbecher eingeschaltet.
- Wird der SaltProX mit eingesetztem Salzbecher eingeschaltet, aber nicht gestartet, erlischt das Backlight nach 5 Minuten.
- Nach dem Start des SaltProX kann die Anwendung beliebig oft gestoppt und erneut gestartet werden. Das Backlight wechselt nach dem Start und einer Aerosolproduktion von 10 Minuten die Farbe von orange nach blau. Nach insgesamt 60 Minuten Betriebszeit wechselt die Farbe des Backlight von blau nach orange zurück. Die Aerosolproduktion ist beendet.
- Das Backlight kann ein-/ausgeschaltet werden. Dies muss innerhalb der ersten 10 Sekunden nach dem Einschalten des SaltProX erfolgen. Siehe Seite 13.
- Beim Start des SaltProX ist die Intensitätstaste (II) vorgewählt.
- Die Mahlkugel verkleinert das Salz. Über die Funktion der effektiven Salzverteilung kann die Geschwindigkeit der Mahlkugel für einige Sekunden erhöht werden. Die effektive Nutzung des Salzes im Salzbecher wird verbessert. Der Bewegungsantrieb der Mahlkugel wechselt nach 10 Minuten die Geschwindigkeit. Dadurch kann der SaltProX kurzfristig lauter werden. Die Funktion kann innerhalb der ersten 10 Sekunden nach dem Einschalten des SaltProX aktiviert/deaktiviert werden. Siehe Seite 13.
- Die Entnahme des Salzbeckers oder das Ausschalten des SaltProX am Hauptschalter beendet die Aerosolproduktion und setzt die bereits abgelaufene Betriebszeit wieder zurück.
- Der Inhalt eines Salzsticks reicht für eine Anwendung von ca. 60 Minuten. Während längeren Pausen mit befülltem Salzbecher kann das Salz Feuchtigkeit aufnehmen und ist (auch bei Nutzung unter 60 Minuten) nicht mehr für die Aerosolbildung geeignet.
- Nutzen Sie für die Salzinhalation Ihre Sauna oder Infrarotkabine, können Sie diese auf Ihre Wunschtemperatur, beispielsweise zwischen 30 °C - 40 °C vorwärmen.
- Je nach Temperaturempfinden oder Nutzung des Salzes in der Luft, können Sie mit leichter oder ohne Bekleidung in die Kabine gehen.
- Wir empfehlen, zumindest nach Verwendung in der Sauna, sich zu duschen und Textilien zu waschen.
- Die Sauna oder Infrarotkabine kann nach der Salzinhalation weitergenutzt werden, z. B. für ein Saunabad.
- Nach der Anwendung das Salz aus dem Salzbecher entfernen. Für eine neue Anwendung füllen Sie den Inhalt eines neuen Salzsticks ein.

10. Bedienung SaltProX

10.1. Aerosolproduktion starten

- ◆ Zum Betrieb des SaltProX die allgemeinen Sicherheitshinweise beachten, siehe Kapitel 5.
- 1. Bei vorheriger Benutzung des SaltProX den Salzbecher (1) aus dem SaltProX (3) entnehmen. Die Mahlkugel mit Hilfe des Stiels der Reinigungsbürste entnehmen und in den Deckel der Salzdose geben.
- 2. Ablagerungen und Salzreste aus dem Salzbecher entfernen. Kleinere Rückstände stören die Funktion nicht.
- 3. Einen Salzstick (2) öffnen und den Inhalt in den Salzbecher geben.
- 4. Eine Mahlkugel in den Salzbecher geben.
- 5. Den Salzbecher in den SaltProX (3) bis zum Einrasten einsetzen.
- 6. Das SaltProX am Hauptschalter (4) einschalten. Das Backlight (5) leuchtet orange.
- 7. Die Start-/Stopp-Taste (6) betätigen. Die Aerosolproduktion des SaltProX wird gestartet und endet automatisch nach 60 Minuten.
- ☞ Nach der Anwendung das Salz aus dem Salzbecher entfernen.
Der Inhalt eines Salzsticks reicht für eine Anwendung von ca. 60 Minuten. Während längeren Pausen mit befülltem Salzbecher kann das Salz Feuchtigkeit aufnehmen und ist (auch bei Nutzung unter 60 Minuten) nicht mehr für die Aerosolbildung geeignet.
- 8. Die Aerosolproduktion erhöhen/verringern:
 - Aerosolproduktion erhöhen, die Taste Intensität oben (I) (7) betätigen
 - Aerosolproduktion verringern, die Taste Intensität unten (II) (8) betätigen



10.2. Aerosolproduktion unterbrechen

1. Die Start/Stopp-Taste (6) länger als 1 Sekunde betätigen. Die Aerosolproduktion des SaltProX wird unterbrochen.
- ☞ Wenn Sie den SaltProX für längere Zeit nicht benutzen, schalten Sie diesen am Hauptschalter (4) aus. Dadurch schonen Sie den Akku.



10.3. Aerosolproduktion beenden

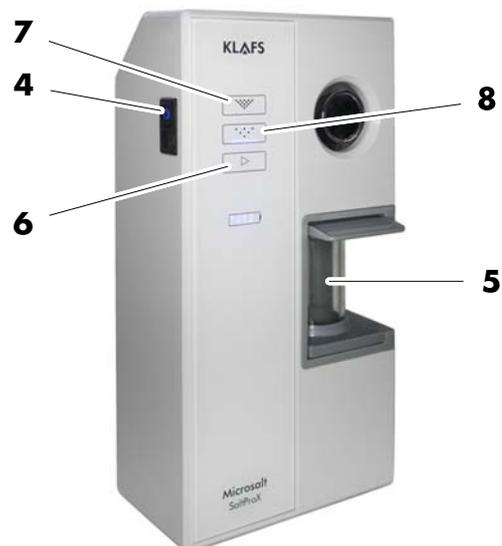
1. Den SaltProX am Hauptschalter (4) ausschalten, um den Akku zu schonen.
 2. Den Salzbecher (1) herausnehmen.
 3. Die Mahlkugel mit Hilfe der Reinigungsbürste aus dem Salzbecher herausnehmen und im Röhrchen aufbewahren.
- ☞ Wenn die Mahlkugel metallisch glänzt, ist sie verbraucht und muss gegen eine neue ersetzt werden.
4. Den Salzbecher (1) nach Gebrauch entleeren, reinigen und trocknen.



Nach der Salzinhalation empfehlen wir, sich zu duschen und/oder die Kleidung zu reinigen oder zu waschen.
Die Kabine oder den Raum nach der Nutzung regelmäßig trocknen und mit einem Besen oder Staubsauger reinigen.

10.4. Backlight aktivieren/deaktivieren

1. Die Taste Intensität oben (I) (7) zusammen mit der Start/Stopp-Taste (6) innerhalb der ersten 10 Sekunden nach dem Einschalten des Hauptschalters (4) gleichzeitig betätigen.
- ☞ Backlight (5) blinkt rot: Backlight deaktiviert.
Backlight (5) blinkt grün: Backlight aktiviert.



10.5. Effektive Salzverteilung aktivieren/deaktivieren

1. Die Taste Intensität oben (I) (7) zusammen mit der Taste unten (II) (8) innerhalb der ersten 10 Sekunden nach dem Einschalten des Hauptschalters (4) gleichzeitig betätigen.
- ☞ Start/Stopp-Taste (6) leuchtet 2 Sek. auf: Effektive Salzverteilung deaktiviert.
Start/Stopp-Taste (6) blinkt dreimal: Effektive Salzverteilung aktiviert.

11. Wartung und Pflege

SaltProX reinigen

Die Reinigung des SaltProX mit den beiliegenden Reinigungsmaterialien durchführen.

Bei der Reinigung des Salzbechers ist insbesondere auf die vorherige Entnahme der Mahlkugel zu achten. Da diese Kugel sehr klein ist kann sie schnell verloren gehen. Sie kann mit Hilfe der Reinigungsbürste entfernt werden. Der Stiel der Bürste ist metallisch und die magnetische Kugel bleibt am Stiel haften.

Mit der Reinigungsbürste den abgelagerten Salzstaub aus dem Salzbecher entfernen. Mit dem Reinigungstuch die Oberfläche des SaltProX reinigen.

Schwer entfernbare Ablagerungen mit Hilfe von Wasser entfernen. Anschließend den Salzbecher mit einem fusselfreien Tuch vollständig trocknen.

Mahlkugel ersetzen

Durch den Betrieb des SaltProX ist es von Zeit zu Zeit erforderlich, die Mahlkugel zu ersetzen.

Die Mahlkugel spätestens nach 20 Anwendungen ersetzen, um eine optimale Aerosolproduktion zu erreichen.

12. Lagerung und Aufbewahrung

Den SaltProX bei längerem Nichtgebrauch möglichst in der Originalverpackung und in einem trockenen Raum aufbewahren.

Akku vor und während der Lagerung nachladen

Lagern Sie den Akku bei längerer Nichtbenutzung (>3 Monate) bei etwa 30 % bis 60 % Ladestand (2 bis 3 LEDs der Ladezustandsanzeige leuchten).

Prüfen Sie nach 6 Monaten den Ladezustand. Leuchtet nur noch eine LED der Ladezustandsanzeige, dann laden Sie den Akku wieder auf etwa 30 % bis 60 % auf.

Hinweis: Wird der Akku längere Zeit in leerem Zustand aufbewahrt, kann er trotz der geringen Selbstentladung beschädigt und die Speicherkapazität stark verringert werden.

Lagern Sie das SaltProX bei Temperaturen zwischen 10 °C und 20 °C.

Temperaturen unter -10 °C oder über 60 °C sollten grundsätzlich vermieden werden.

13. Zubehör und Ersatzteilservice

Alle Bauteile des SaltProX sind auf Langlebigkeit ausgelegt. Beschädigte Bauteile können ausgewechselt werden. Senden Sie das SaltProX mit allen Teilen, möglichst in der Originalverpackung, an unser Werk in Schwäbisch Hall.

Ersatzteile SaltProX

Artikel-Nr.	Stückzahl	Artikel
30000616	1	Wandhalterung
30000620	1	Salzbecher
30600440	1	Ladegerät
30600571	1	USB Ladekabel
4160020	1	Reinigungsbürste
31600259	1	Röhrchen mit drei Mahlkugeln
4160019	1	Reinigungstuch
31600260	1	Nachfüllpack Salz inkl. 3 Ersatzkugeln

14. Sollte etwas nicht funktionieren

14.1. Mögliche Ursachen/Fehler

Fehler	Ursache	Abhilfe
Der SaltProX lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist leer.	Das Ladegerät anschließen und den Akku aufladen.
	Der Akku ist verbraucht oder defekt.	Den SaltProX an KLAFS einsenden.
	Der SaltProX ist defekt.	
Der SaltProX lässt sich nicht starten.	Der Salzbecher ist nicht richtig eingesetzt.	Den Salzbecher einsetzen, bis dieser einrastet.
Das Backlight leuchtet nicht.	Der SaltProX ist nicht eingeschaltet.	Den SaltProX einschalten.
	Der Akku ist leer.	Das Ladegerät anschließen und den Akku aufladen.
	Der Salzbecher ist nicht richtig eingesetzt.	Den Salzbecher einsetzen, bis dieser einrastet.
	Das Backlight ist deaktiviert.	Das Backlight aktivieren. ▶ Siehe Seite 13.
Die Aerosolproduktion funktioniert nicht.	Zu viel Salz im Salzbecher.	Nur die Menge <u>eines</u> Salzsticks in den Salzbecher einfüllen.
	Die Mahlkugel fehlt im Salzbecher.	<u>Eine</u> Mahlkugel in den Salzbecher geben.
	Mehr als eine Mahlkugel befindet sich im Salzbecher.	Die Mahlkugeln aus dem Salzbecher mit der Reinigungsbürste entnehmen. Nur eine Mahlkugel in den Salzbecher geben.
	Die Öffnung auf der SaltProX-Unterseite zum Ansaugen der Luft ist verdeckt.	Die Öffnung auf der SaltProX-Unterseite säubern oder freistellen.
Die Mahlkugel wird nicht korrekt bewegt.	Zu viel Salz im Salzbecher.	Nur die Menge <u>eines</u> Salzsticks in den Salzbecher einfüllen.
	Durch Restfeuchtigkeit im Salzbecher haben sich Salzklumpen gebildet.	Die Mahlkugel mit der Reinigungsbürste aus dem Salzbecher entnehmen. Den Salzbecher entleeren, reinigen und trocknen. In den Salzbecher die Menge <u>eines</u> Salzsticks einfüllen und <u>eine</u> Mahlkugel geben.

15. Hinweise zur Entsorgung



Im SaltProX ist ein fest verbauter LiFePO-Akku enthalten.
Den SaltProX nicht über den Hausmüll entsorgen. Die Entsorgung erfolgt über die Firma KLAFS oder über ein von der Firma KLAFS benanntes Entsorgungsunternehmen.

16. Notizen

16. Notizen

16. Notizen

17. Anschriften

**KLAFS ist überall in Ihrer Nähe.
Wir sorgen für einen fachmännischen Service.**

KLAFS GmbH

Stammhaus Deutschland:

Erich-Klafs-Straße 1-3
D-74523 Schwäbisch Hall
Kundendienst Tel. +49 791 501-220
Zubehör/Ersatzteile Tel. +49 791 501-310

Viele Accessoires
finden Sie auch in
unserem Onlineshop
auf www.klafs.de

Schweiz:

KLAFS AG
Oberneuhofstr. 11
CH-6342 Baar/Zug
Tel. +41 41 760 22 42

Viele Accessoires
finden Sie auch in
unserem Onlineshop
auf www.klafs.ch

Österreich:

KLAFS GmbH
Sonnwiesenweg 19
A-6361 Hopfgarten/Tirol
Tel. +43 5335 2330-0

Viele Accessoires
finden Sie auch in
unserem Onlineshop
auf www.klafs.at

**Mit Ihrem "SaltProX" wünschen wir Ihnen immer viel Spaß,
Wohlbefinden, Entspannung und Erholung.**

Technische Änderungen vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der
Firma KLAFS GmbH

